Erster Kadetten-FerienSpass mit sechs verschiedenen Outdooraktivitäten

Als Ersatz für das schon zum zweiten Mal abgesagte Skilager wurde vom 12. bis 14. April 2021 der Kadetten-FerienSpass durchgeführt

Am ersten Kadetten-FerienSpass gab es ein Programm voller Spass und Abenteuer, bei dem die insgesamt 38 Kadetten, Geschwister und Freunde in kleinen Gruppen bei sechs verschiedenen Outdooraktivitäten mitmachen konnten. So zum Beispiel beim traditionellen Abkochen, wofür beim Gsteighof-Schulhaus die Feuerschalen aufgebaut wurden und die Gruppen mit den klingenden Namen «Schloss», «Ämme», «Staudecheer», «Stadtkirche» und «Flüeh» knuspriges Brot und leckere Tomatensauce zubereiten konnten, um zu Hause dann die eigene Familie zu verpflegen.

Ebenfalls Feuer gemacht wurde beim Posten «Natur», wo die Kinder die Möglichkeit hatten, mit einem Experten die Burgdorfer Vogelwelt aus der Nähe zu erleben. Nach den vielen spannenden Eindrücken in der schönen, aber kalten Natur waren alle froh, sich mit Cervelats und Schlangenbrot wieder aufwärmen zu können.





war es in der Werkstatt der Gfeller + Spass-Teilnehmenden. Friedli Holzbau AG, die kurzerhand zu Auch beim Bälle-Schlagen konnten Der FerienSpass konnte das legendäre



einer Kubb-Werkstatt umfunktioniert die Kinder ihre Treffsicherheit unter Skilager natürlich nicht ersetzen. Das wurde. Dieses Geschicklichkeitsspiel Beweis stellen. Einen halben Tag lang Ziel, Kinderaugen zum Strahlen zu erfreut sich auch hier immer grösse- hatten sie Zeit, Minigolf und ande- bringen, wurde damit aber definitiv rer Beliebtheit und dank dem Einsatz re Spiele auszuprobieren. Gerade am erreicht. Die Burgdorfer Kadetten lasvon Säge, Schleifpapier und vor allem Montag bei nasskaltem Wetter kam die sen sich eben auch von Corona nicht jeder Menge Farbe befinden sich die Möglichkeit, in den Singsaal der Schu- so schnell die Stimmung verderben. schönsten und originellsten Kubbs le Schlossmatt auszuweichen, sehr

gelegen, wo dann auch Kartenspiele zum Einsatz kamen.

Für Rätselfreunde war insbesondere die Schatzsuche spannend, die sie kreuz und quer durch Burgdorf und erst nach dem Entschlüsseln vieler Hinweise hinauf zum Schloss führte, wo eine süsse Belohnung auf sie wartete.

Noch mehr gerätselt wurde bei der Verbrecherjagd, bei der ein Überfall aufgeklärt werden musste. Beim Lösen kniffliger Rätsel war echtes Teamwork gefragt und dank dem Analysieren von unbekannten Substanzen, dem Suchen von Blutspuren und Vergleichen von Temperaturmässig etwas angenehmer jetzt sicherlich im Besitz der Ferien- Fingerabdrücken gelang es jeder Gruppe, den Täter zu überführen.